

Exerzitien im Kloster St. Josef Muotathal

Sa. 27.09.2025 *ab 18:00 Uhr* bis

Sa. 04.10.2025 *15:00 Uhr* mit

Pfarrer Guido Hangartner

(bekannt durch Radio Gloria)



Thema: **"Den Weg der Seligkeit gehen"**

anlässlich des Heiligen Jahres 2025 "Pilger der Hoffnung"



Exerzitien & Unterkunft (7 Tage):
Einzelbettzimmer mit Vollpension,
Lavabo, Etagendusche im Kloster
St. Josef in Muotathal CHF 770.-

*Sa. 27. September 2025 ab 18:00 Uhr
bis Sa. 04. Oktober 2025 15:00 Uhr.*

Nur Exerzitien ohne Unterkunft (7 Tage): CHF 350.-

So kommen Sie nach Muotathal:

Ab Zürich oder Luzern gibt es stündlich Schnellzüge nach Schwyz (Richtung Gotthard). Dann direkte Anschlüsse mit dem Bus nach Muotathal, Haltestelle "Sternen". Fünf Fussminuten zum Frauenkloster St. Josef mit Gästehaus. Parkplätze vor dem Kloster. Den Fahrplan ab Brunnen (Bistumstag der Region Urschweiz in Ingenbohl) finden Sie auf Seite 3.

Anmeldung und Abrechnung bei:

Frauenkloster St. Josef

Sr. Johanna

6436 Muotathal

Tel. 041 830 02 90 (10-11 Uhr und 14:30-16:30 Uhr)

E-Mail: sr.johanna@minoritinnen.ch

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ+Ort: _____

Telefon: _____ Datum: _____

Unterschrift: _____ E-Mail: _____

Wer ist der Exerzitienleiter?

Pfr. Hangartner ist ein lebens- und kirchenerfahrener Geistlicher, der zeitlebens im Dienste der Kirche und im Einsatz für Verstossene tätig war und ist. So arbeitet er unermüdlich für die heilige Mutter Kirche.

Pfarrer Hangartner weist nebst weltlich beruflichen & akademischen Titeln einen überaus reichen Erfahrungsschatz als Ortspfarrer, Spitalseelsorger, Altenheim- & Psychiatriegeistlicher, Mönch und auch als Missionar auf. So begründete er in Südindien auf Wunsch des dortigen Erzbischofs ein "Center of Excellence" (Berufsschule) nach dem "Dualen Berufsbildungssystem" für Elektriker und Schweisser. Dies ist ein sogar in Regierungskreisen in Indien honorierter Erfolg, der immer noch anhält.

Die zahlreichen Erlebnisse dieser Jahre bewogen ihn sein reichhaltiges Wissen und seine spirituellen Erfahrungen allen Menschen guten Willens zur Verfügung zu stellen, indem er u.a. eine nennenswerte Bibliographie (Veröffentlichungen von Büchern und Schriften) vorweisen kann. Darüber hinaus gibt es von ihm eine grosse Sammlung von sogenannten "Basispredigten" in Schrift und Ton, die über das Internet kostenlos zugänglich sind. Das Meiste lässt sich über die Seite www.oder.ch finden.

Pfarrer Hangartner ist vielen auch bekannt durch zahlreiche Impulse jeweils am Montagmittag beim Angelusgebet, der Abendmesse am Herz Jesu Freitag um 19:00 Uhr und der Abendmesse mit anschliessender Sühneanbetung am dritten Freitag im Monat von 19:00 bis 21:00 Uhr über Radio Gloria (radiogloria.ch).

Tagesablauf

Zeit	Sa. 27.09.	So. 28.09.	Mo. 29.09.	Di. 30.09.
08:00		Laudes	Laudes	Laudes
08:20		Frühstück	Frühstück	Frühstück
09:30		Vortrag	Vortrag	Vortrag
10:45		Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe
12:00		Essen	Essen	Essen
14:30		*** Kaffee	*** Kaffee	*** Kaffee
15:30		Rosenkranz	Rosenkranz.	Rosenkranz.
16:15		Vortrag	Vortrag	Vortrag
17:30		Aussprache	Aussprache	Aussprache
18:00		Essen	Essen	Essen
19:45	* Essen	Vesper	Vesper	Vesper
20:30	* Kennenlernen	Anbetung	Anbetung	Anbetung
21-06		Stille	Stille	Stille

Zeit	Mi. 01.10.	Do. 02.10.	Fr. 03.10.	Sa. 10.10.
08:00	Laudes	Laudes	Laudes	Laudes
08:20	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
09:30	Vortrag	Vortrag	Vortrag	Vortrag
10:45	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	** Hl. Messe
12:00	Essen	Essen	Essen	Essen
14:30	*** Kaffee	*** Kaffee	*** Kaffee	Schlussrunde
15:30	Rosenkranz.	Rosenkranz.	Beichtgelegenheit ab 14:30. Während der Zeit Rosenkranz und stille Anbetung	
16:15	Vortrag	Vortrag		
17:30	Aussprache	Aussprache		
18:00	Essen	Essen	Essen	
19:45	Vesper	Vesper	Kreuzwegandacht	
20:30	Anbetung	Anbetung	Anbetung	
21-06	Stille	Stille	Stille	

*** Sa. 27.09.2025** 16:30 Gottesdienst Treffen Bistumsregion Urschweiz in Ingenbohl-Brunnen

17:30 Schlusspunkt Ingenbohl	18:01 Brunnen ab	Kante B
18:12 Schwyz an Kante A	18:15 Schwyz ab	Kante D
18:34 Muotathal an Sternen	18:40 Eintreffen Kloster St. Josef zu Fuss	
19:00 * Abendessen	20:00 * Begrüssungsrunde	

* Zeiten direkt oben

** Mit Segnung der Andachtsgegenstände sowie Gewährung des vollkommenen Ablasses.

*** Persönliche Aussprachen sind Nach dem Mittagessen bis zum Rosenkranz immer möglich.

Hinweis: Für das Laudes- und Vesper-Gebet verwenden wir die für Smartphones kostenlos erhältliche "Stundenbuch"-App!

Die Klostersgemeinschaft der Minoritinnen

Wir Franziskanerinnen oder auch Minoritinnen genannt, sind eine kleine Schwesterngemeinschaft. Unser Denken und Handeln richtet sich nach den Grundsätzen des Heiligen Franziskus und der Heiligen Klara: täglich im Evangelium die Spuren Jesu suchen, ihnen folgen; eine andere Welt versuchen. Unser Ordensleben wird von den Gelübden der Armut, Ehelosigkeit und des Gehorsams getragen. Die Beziehung zu Gott ist die Seele jeglicher Aktion. Im Rhythmus von Kontemplation und Aktion bewegt sich unser Leben.

Die Aufgaben der Gemeinschaft

Unser Schwerpunkt liegt auf dem Gebet, der Liturgie, und der Meditation. Das gemeinsame Stundengebet bestimmt unseren Tagesrhythmus. Diese Ausrichtung auf Gott führt uns zu den Menschen mit ihren Sorgen, Sehnsüchten und Freuden.

Verbunden mit der Bevölkerung im Muotathal leben wir eine aktive Glaubensgemeinschaft. Wir versuchen das Evangelium durch unser Leben zu verkünden. Denn in der schnelllebigen, von einer starken Konsumhaltung geprägten Zeit besteht eine grosse Sehnsucht nach Lebenssinn, echten Werten und Gemeinschaft. Unser Ort der Stille und des Betens gibt diesem Suchen Platz und Entfaltung.

737 Jahre Franziskanerinnen Muotathal

Es ist ein grosses Geschenk seit 737 Jahren hier in Muotathal als Franziskanerinnen leben und wirken zu dürfen! Angefangen hat hier im Thal das klösterliche Leben mit Beginnen und Begarden ungefähr 1234 / 1235. Sie wohnten im sogenannten alten Kloster am wilden Bach der Muota.